

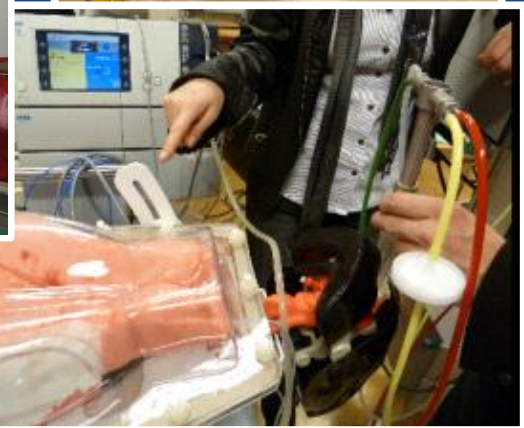
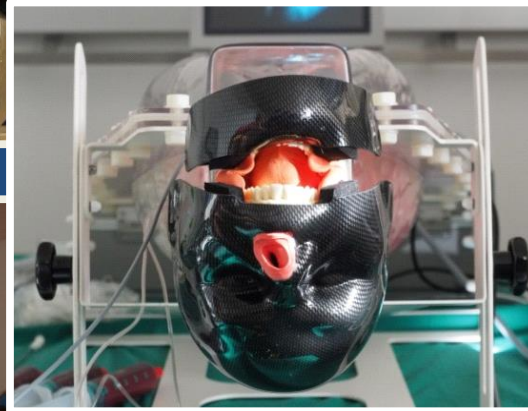
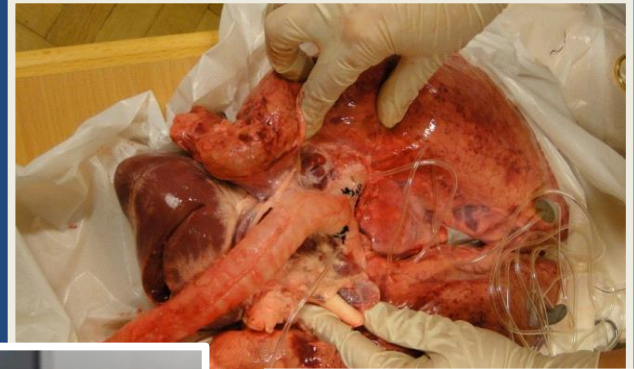


ÖGP

Österreichische Gesellschaft
für Pneumologie

Expert*innengruppe Interventionelle Pneumologie
Univ.-Prof. Dr. Daniela Gompelmann
Dr. Michael Meilinger MBA

Hands On Course on Interventional Bronchoscopy



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns, dass Sie am **Kurs interventionelle Bronchoskopie** (28.–30.11.2024) in Gmunden teilnehmen möchten!

Der Kurs ist als „Hands-on-Kurs“ geplant: es wurde ein besonderes Augenmerk darauf gelegt, Ihnen nicht nur theoretische Inhalte zu vermitteln, sondern ausreichend Zeit zum praktischen Üben unter Anleitung zu ermöglichen.

Die praktischen Übungen finden jeweils am Nachmittag statt, geübt wird in Kleingruppen zu maximal fünf Teilnehmer*innen am Beatmungs-Phantom, EBUS-Phantom und an ArtiChest-Arbeitsplätzen mit Schweinelunge.

Die Vortragenden kommen aus mehreren bronchologisch tätigen Zentren Österreichs und der Schweiz und sind ausgewiesene Expert*innen ihres Fachs.

Die Inhalte beider Kurse decken gemeinsam die im Rasterzeugnis wie auch im HERMES-Curriculum geforderten Kenntnisse und Fertigkeiten ab. Sie sind gedacht als Ergänzung der hauseigenen Ausbildung und insbesondere zur Erweiterung des „bronchologischen Horizonts“.

Der Kurs wird mit 24 DFP-Fortbildungspunkten akkreditiert.

Die Kursunterlagen werden Ihnen als PDF-File zum Download zur Verfügung gestellt.

Wir hoffen, einen fundierten Beitrag zu Ihrer Aus- und Weiterbildung liefern zu können, und freuen uns auf lebhaft und lehrreiche gemeinsame Kurstage.

Mit kollegialen Grüßen



Univ.-Prof. Dr. Daniela Gompelmann
Leiterin der Expert*innengruppe Interventionelle Pneumologie der ÖGP

Programmablauf

	TAG 1: Do, 28.11.2024		TAG 2: Fr, 29.11.2024		TAG 3: Sa, 30.11.2024
	Starre Intubation Jetbeatmung Fremdkörperbergung		Stenosen Rekanalisation, Hämoptysen Volumsreduktion		EBUS periphere Herde neue Techniken
09:00 - 09:20	Begrüßung, Ablauf und Vorstellung der Teilnehmenden (Errhalt 20)	09:00 - 09:30	Management benigner Stenosen (Geltner 30)	09:00 - 10:00	EBUS und seine Einsatzgebiete Lymphknoten-Topographie für EBUS LK Kryobiopsie Periphere Herde: Radialsonde (Kropfmüller 60)
09:20 - 09:40	Impulsreferat (Errhalt 20)				
09:40 - 10:10	Atemwegszugänge (Slavei 30)	09:30 - 10:20	Management maligner Stenosen inkl. Stentkunde (Hackl 50)	10:00 - 10:50	Neue Techniken: Elektromagnetische Navigation bis Robotics (Hirsch 50)
10:10 - 11:00	Jetbeatmung (Slavei 50)	10:20 - 10:50	Pause mit Jause	10:50 - 11:20	Pause mit Jause
11:00 - 11:30	Pause mit Jause	10:50 - 11:20	Endoskopische Volumsreduktion Ventile, Coils, Dampf... (Gompelmann 30)	11:20 - 12:00	Patientenaufklärung Korrelation CT und Bronchoskopie mit Fallbeispielen (Meilinger 40)
11:30 - 12:10	Hämoptysen: Ursachen, Management inkl. SOP's und Embolisation (Errhalt 40)	11:20 - 11:50	Periphere Kryobiopsie (Errhalt 30)	12:00 - 12:40	Neue Techniken: präoperative Markierung von Rundherden, bronchiale Rheoplastie, thermische Dampfablation (Meilinger 40)
12:10 - 12:50	Fremdkörpermanagement (Meilinger 40)	11:50 - 12:40	Rekanalisationstechnik: Beamer/Kryo/HF/mechanisch „Fire and Ice“ (Geltner 50)	12:40 - 14:00	Mittagspause mit Mittagessen
12:50 - 14:00	Mittagspause mit Mittagessen	12:40 - 14:00	Mittagspause mit Mittagessen		
	3 Übungsinhalte 3 Gruppen à 5 TN Rotation auf alle 3 Stationen		3 Übungsinhalte 3 Gruppen à 5 TN Rotation auf alle 3 Stationen		3 Übungsinhalte 3 Gruppen à 5 TN Rotation auf alle 3 Stationen
14:00 - 17:00	<u>1 Beatmungsphantom:</u> Jetbeatmung Hands-On (Slavei)	14:00 - 17:00	<u>2 „Fire, Ice and Bleeding“</u> <u>ArtiCHEST:</u> Rekanalisation inklusive Blutungssimulation periphere Kryobiopsie (Errhalt, Geltner)	14:00 - 17:00	<u>1 „Fire, Ice and Bleeding“</u> <u>ArtiCHEST:</u> Rekanalisation inklusive Blutungssimulation periphere Kryobiopsie (Meilinger)
Rotation der 3 Gruppen alle 50 Minuten	<u>1 Phantom:</u> Starre Intubation (Errhalt) <u>1 ArtICHEST-Model:</u> Handling Starr/Flexibel, APC Basics (Hirsch)	Rotation der 3 Gruppen alle 50 Minuten	<u>1 Stentplatz ArtICHEST plus</u> <u>Airsimkopf</u> (Hackl, Hirsch)	Wiederholung und Vertiefung von Tag 2)	<u>1 Stentplatz ArtICHEST plus</u> <u>Airsimkopf:</u> im OP mit Durchleuchtung (Hackl, Hirsch)
	<u>2 ArtICHEST-Modelle mit Standardlunge:</u> Fremdkörperbergung (Kropfmüller, Meilinger)		<u>1 EBUS Platz mit Phantom:</u> LK Anatomie, Nadeln, LK Kryobiopsie, periphere US-Sonde mit Zangenbiopsie (Kropfmüller)		<u>1 EBUS Platz ArtICHEST plus</u> <u>Airsimkopf:</u> LK Anatomie, LK Kryobiopsie, periphere US-Sonde mit Zangenbiopsie und Kryobiopsie (Kropfmüller)

Kursort

Salzkammergut-Klinikum Gmunden
Miller-v.-Aichholz-Straße, 4810 Gmunden
Tel. 07612 7960
Internet: www.salzkammergut-klinikum.at, www.ooeg.at
Parkmöglichkeit beim Klinikum (Tiefgarage)

Kursorganisation



Prim. Dr. Bernhard Baumgartner
Salzkammergut-Klinikum Vöcklabruck, Abteilung für Pulmologie

Prim. Assoz.Prof. Dr. Peter Errhalt
Universitätsklinikum Krems, Klinische Abteilung für Pulmologie

ÖGP Gesellschaftssekretariat

c/o Mondial Congress & Events, Mondial GmbH & Co. KG
Operngasse 20B, 1040 Wien
Tel: +43 1 58804-116 Fax: -185
E-Mail: ogp@mondial-congress.com

Teilnahmegebühren

Arzt/Ärztin in Ausbildung: EUR tbd (ÖGP-Mitglied) / EUR tbd (Nichtmitglied)
Facharzt/-ärztin: EUR tbd (ÖGP-Mitglied) / EUR tbd (Nichtmitglied)

Referent*innen

Prim. Assoz.Prof. Dr. Peter Errhalt
Klinische Abteilung für Pneumologie
UK Krems

Dr. Christian Geltner MSc MBA
Abteilung Innere Med V – Pneumologie
Donau-Isar Klinikum Landau-Deggendorf

Univ.-Prof. Dr. Daniela Gompelmann
Klin. Abteilung für Pulmologie
Medizinische Universität Wien

Dr. Martin Hackl
ehem. Abteilung für Pneumologie
LKH Hochzirl-Natters

OA Dr. Markus Hirsch
Abteilung für Pneumologie
LKH Hochzirl-Natters

OA Dr. Roland Kropfmüller
Universitätsklinik für Innere Medizin
mit Schwerpunkt Pneumologie
Kepler Universitätsklinikum Linz

OA Dr. Michael Meilinger MBA
Abteilung für Innere Medizin und Pneumologie
Klinik Floridsdorf, Wien

OÄ Dr. Christina Slavei
Anästhesie
Schulthess Klinik, Zürich

Folgende Firmen ermöglichen die Durchführung des Kurses durch einen *Unrestricted Educational Grant* oder durch medizintechnische Unterstützung:

